Seminare im BauFachForum

Thema:

1 Tag Grundlagen - Fenstereinbau nach Stand der Technik

Seminartag 31.05.2013:

Im Seminarraum in Aach – Linz fanden sich bei diesem Seminar einmal der eingefleischter Schreinermeister Andreas Annaberger und allem voran zwei Mitarbeiter der Firma ROTO zusammen. Spannend war, dass Firma ROTO letztendlich gerade die Produkte herstellt, die für die Ausklotzung und die Lastabtragung unumgänglich sind.

Allerdings von den Handwerkern nur ungerne zu Lasten der Fenster einbauen.

Der Referent:

Schreinermeister W. Berger Freier Sachverständiger Schadensanalytiker Freier Journalist der Fachpresse Buchautor

Preisträger des Handwerkerpreises, verliehen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

Fortbildungen für Profis und Selbstbauer Begründer von www.BauFachForum.de

Wilfried Berger

Wilfried Berger, (geb. 16.02.1958 in Ravensburg) ist leidenschaftlicher Holzliebhaber und Begründer des >BauFachForum<. Seine bahnbrechende Neuheit, eine Sachverständigendatei ins Leben zu rufen, half schon vielen Geschädigten, die mit dem Schaden fast in den sozialen Abstieg gelangt wären.

Seine Idee war es, Sachverständigenschäden zu ordnen und in Schadensarten einzuteilen. So können auf dem >BauFachForum< einzelne Fragen mit erschöpfenden Datenblättern abgerufen werden. So können sich Bauschaffende, Planer und Bauherren, zu Ihrem eigenen Schadensproblem sämtliche vergleichbare Schäden in ihre Sachdenfindung mit einbeziehen.

Somit werden der Bauwelt ein Fundus von Fensteranschlüssen und Schadensanalysen bereitgestellt um gerade Bauschäden zu vermeiden.

Quellen:			
Nr.	Beschreibung		DIN / ISBN
1.	Schreiner und Fensterbau		DIN 18355
2.	Leitfaden für den Fenstereinbau		ISBN 978-3-00-
		030803-1	
3.	Energieeinsparung an Bauwerken		DIN 4108
Erstellungsdatum:		31.05.2013	16:51
Aktueller Ausdruck:		16.05.14	09:43

Bilder, Skizzen und Diagramme:



Weisungsfreie Vorträge:

Die Schulungen sind nicht auf ein spezielles Produkt ausgerichtet. Vielmehr sollen gerade unterschiedliche Produkte verglichen und erkannt werden. Eine Vielzahl von Einbaumustern verdeutlichte den Teilnehmern die vielen Einbauvarianten und die vielen Lösungsansätze.



Bild 2:



Praktischer Einbau:

Anhand eines
Einbaugestelles wurde
auch ein praktischer Einbau
vorgenommen, bei dem die
Teilnehmer auch in der
Realität den FensterEinbau erkennen und
umsetzen konnten.
Geschult wurde vom
einfachen Neubau, über
den Altbau bis hin zu einem
Einbau in eine
Klinkerfassade.

Themen des Tages:

- Fenstereinbau nach "Stand der Technik"
- Illusionen
- Das neue Bauen
- Der Totalschaden
- Das neue Fenster
- Fenster und ihre Anschlüsse
- Der politische Wahnsinn
- Richtlinien
- Spritzbare Dichtstoffe
- Praktischer Einbau

Wilfried Berger, Sachverständiger www.BauFachForum.de

Eindrücke vom Tag:



Erweiterung im BauFachForum:

Das BauFachForum hat jetzt endlich auch Produkte von der Firma ROTO in der sehr breit gefächerten Sammlung

Fenstereinbauprodukten. Entscheidend ist, dass auf die Ausklotzung mit mit hochwertigen Produkten viel zu wenig Wert gelegt wird.

Die Herren von ROTO:

Rechts sehen wir Herrn David Mayer, der für die Export-Region Afrika bei Firma ROTO zuständig ist. Links sehen wir Herr Dominik Knoth, der für den Export in den mittleren Osten zuständig ist.



Ein Entscheidendes Problem im Fenstereinbau:

Die Herren Knoth und Mayer, erklären in der Pause Ihre Produkte für die Lastabtragung und die Ausklotzung von Fenstern.

Ein generelles Problem, ist, dass die Handwerker die Fenster nicht mit diesen Produkten ausklotzen und lastabtragen. Dadurch bleiben die Fenster im Einbau nicht stehen und Folgeschäden sind vorprogrammiert.

Ein neuer Freund gefunden:

Das Thierrische Orakel, hat sich sofort mit Herrn Andreas Annaberger angefreundet. Herr Annaberger, ist der klassische Schreinereibetrieb mit der gesamten Palette des Schreiners.

Das Angebot reicht von Treppen, Fenster, Türen, Parkettböden, bis hin zum Innenausbau.

Ein Handwerksmeister noch mit Fähigkeiten eines Meisterbriefes.

Die Vielfalt:

Sicherlich werden von der Vielzahl der Einbauprodukte aus dem Kultraum in Pfullendorf der ein oder andere überrascht sein. Aber, die Hersteller sind in der Regel an einer Hand aufgezählt. Allerdings sind die Händler in einer unzähligen Vielfalt vorhanden.



Herr Dominik Mayer: Spannend waren natürlich auch die Pausen, in denen Herr Mayer und Herr Knoth auch über Ihre Fenstereinbau-Probleme aus anderen Ländern der Welt berichteten. Die Probleme sind sicherlich die gleichen, allerdings vielleicht werden diese in Afrika lockerer genommen wie in Deutschland mit den deutschen Gerichten.



Teilnahmebescheinigung

Herr/ Mustermann

Grundlagen-Seminar "Fenstereinbau"

ch 6, 88630 Pfullendorf-Aach-Linz teil.



Teilnahmebescheinigung

Der Spruch des Tages von Herrn Annaberger:

Im Praktischen Teil beim Folienkleben: >Da sollten wir fast Frauen einstellen, die Nähen und Stricken gelernt haben<.

> Wilfried Berger, Sachverständiger www.BauFachForum.de

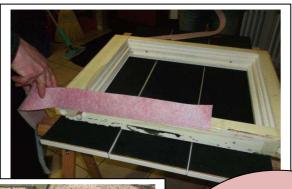
Unser Thierrischer Reporter berichtet vom Tag:















Mein Herrchen schaut immer, dass ich keinen Blödsinn mache. Endlich schaut Ihm beim Praxisteil auch mal jemand auf die Finger, dass er alles richtig macht.





Passt mir ja an den Ecken auf, dass Ihr dort die Bänder dicht einbaut. Sonst pfeift der Wind durch eure Arbeit.



Wilfried Berger, Sachverständiger www.BauFachForum.de



Sehen Sie Herr Knoth, ich habe auch ein Kamel, ohne dass ich in Dubai wohne. Alles nur eine Frage, wo ich meine Schmusetiere Kaufe????





Gott sei Dank muss ich nicht zu den Seminaren meines Herrchens und darf spielen. Die Köpfe von Herrn Annaberger und Herrn Knoth rauchen schon bei der Abschlussprüfung!!!



Na also, habe ich Herrn Annaberger be Abschreiben erwischt. Dafür muss ich eingreifen. Eine Stunde nachsitzen!!!!!!



Wer wirft hier mit Erdnussflips nach mir? Na warte, ich werde mich bei euch schon noch rächen!

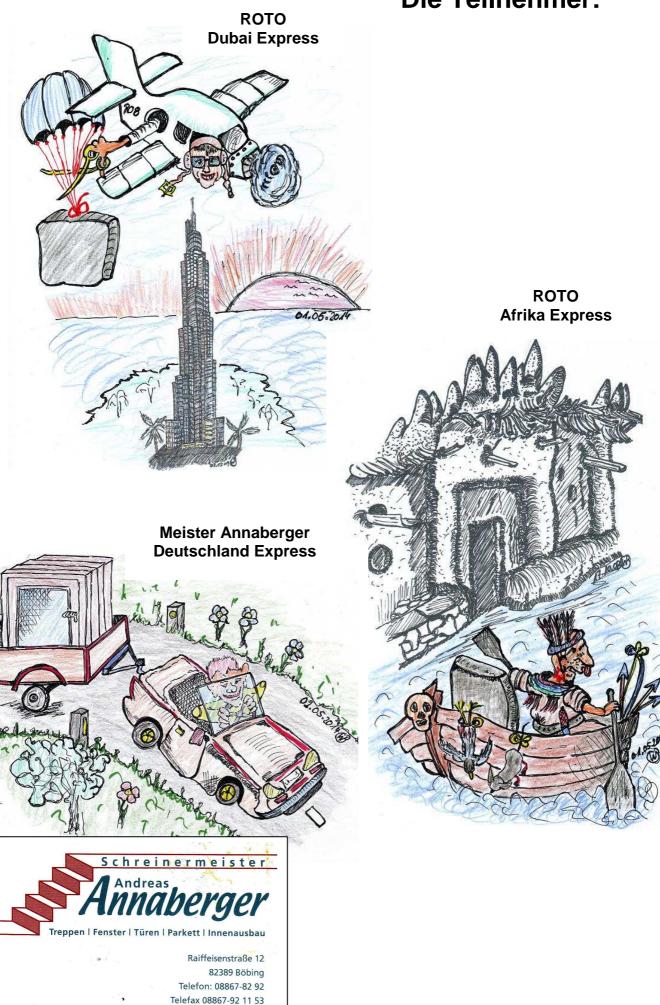


Wer kommt denn auf die Idee, anhand einer Möwe, Bauwissen zu schulen. Das kann nur dem Berger vom BauFachForum einfallen.



Wilfried Berger, Sachverständiger www.BauFachForum.de

Die Teilnehmer:



aannaberger@t-online.de